

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **22 (1896)**

Heft 42

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Räthsel.

Schmerzlich und freudig kann ich klingen,
In ferne Länder mag ich dringen,
In Handel und Wandel werd' ich kund
Durch deinen und durch Andern Mund.

Für die richtige Auflösung dieses Räthfels setzen wir folgende 6 Preise aus:
1. Gottfr. Keller: Gedichte; 2. Carl Spitteler: „Der Gotthard“; 3. J. Nögli: „Der Schulhausbau“; 4. R. Vogt: „Jürg Jenatsch“; 5. und 6. Zwei Ansichten des neuen Bundespalais.

Briefkasten der Redaktion.



nicht die Thüre zum Wirthshaus öffnen. — **L. M. i. M.** Der heurige Wein wird

G. O. i. Bl. Der Philhelenismus mag ähnliche Erscheinungen aufgewiesen haben, wie die heutige Bewegung für die Armenier, welcher wir uns entschlossen beigefallen, sofern sie politisch bleibt, und die Befreiung der Armenier vom Türkenjoch anstrebt. Ein energischer Druck, durch große Volksmassen auf die Kabinette ausgeübt, wird sie wohl schließlich zum Eingreifen zwingen und das wäre ja das Ziel. Aber Geld herzugeben, nicht für die beklagenswerthen Opfer der Insurrektion, sondern für der letztern Heerapostel, scheint uns überflüssig. Eine Wohthat bleibt nur eine solche, soweit wir sie sehen; verliert sie sich aber in's Dunkel, wie hier zu befürchten steht, entgeht ihr diese Qualifikation und die freigelegte Hand darf vorsichtig sein. — **F. W. i. Z.** Die Adresse scheint uns nicht richtig angegeben. Wer Leute zur Kirche schicken will, muß ihnen

gar nicht sauer, man muß ihn nur süß abdrücken. — **Z. i. B.** Was von dem genannten Blättchen in Basel zu halten ist, geht aus der Erklärung des deutschen Konkuls in der „N. Z. Z.“ genügend hervor. Als Großmacht darf es sich jedenfalls nicht ausspielen, wenn ihm seine Röhne lieb sind. — **? i. Frkf.** Im höchsten Grade ergötzlich ist es, wie Mark Twains lustige Erfindungen über die Art und Weise wie in Amerika bei Wahlkriegen gekämpft wird, als pure Wahrheiten durch die Zeitungen wandern. — **Spatz.** Ja, machen Sie den Gang; nach Schluß der Ausstellung tritt gut Wetter ein. Den armen Genfern ging es beinahe, wie den Glarnern mit ihrem Schützenfest. Also viel Vergnügen! — **J. C. i. F.** Ihr Gedichtchen wurde von Andern leider in den Papierkorb geflügelt. Immerhin Dank. — **R. S.** Kaufen Sie den eben erschienenen „Bürkli-Kalender“, der wieder so interessant ist, wie alljährlich. 79 Jahre zählt der Kalendermann Frei Bürkli, aber er schreibt noch wie ein Junger. — **Rigtw.** „Etwas dunkel zwar, aber's klingt recht wunderbar.“ — **Origenes.** So lang der Mann noch am Leben, kommt auch seine Grabrede noch frühe genug. — **Lucifer.** Regenwetter ist zum Blaunern immer gut genug; Sie hätten keine Gellshaft getroffen. — **E. D. i. G.** Besten Dank — aber leider zu spät. Gef. wiederkommen. — **R. M.** Soviel wir uns erinnern, machte jener „Episäbel“ bereits früher die Runde durch die Blätter. Sie werden zugeben, daß aufgewärmte Aultern nicht gerade sehr gesucht sind. — **X. i. B.** Im „Anz. d. St. Bern“ steht ein Zimmer nebst Küche und Keller zu vermieten, wobei aber gesagt ist: „In der Küche darf nicht gefocht werden.“ — **N. N.** Sie sind befangen in Ihrem Urtheil. Solche Politiker beurtheilt man nicht nach ihren Siefeln und auch nicht nach ihren Handschuhen, wohl aber nach der Art und Weise, wie sie gedrohtene Gedanken ausmünzen. — **Verschiedenen.** Anonymes wird nicht berücksichtigt.

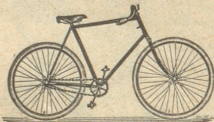
Die berühmten Bicyclettes **Gladiator** sind bei **J. Beguin**, 112 Militärstrasse, Zürich III, zu haben. 83-26

Reithosen, solid und bequem

J. Herzog, Marchand-Tailleur, Poststrasse 8, 1. Etage, Zürich. (4b)

Seidengeschäft **E. Spinner & Cie.**, vormals Jakob Zürer, Zürich. Versandgeschäft Unverfälschter schwarzer und farbiger Seidenstoffe. En Gros. Muster franco. Détail. 146/26

M. Züger-Morf,



Velo-Dépôt 145/10
13 und 14, Fraumünsterstrasse
Zürich

liefert die anerkannt besten

Fahrräder.

Lager sämtlicher Ersatz- und Zubehörtheilen.

Eigene Reparatur-, Emailir- und Vernicklungs-Werkstätte. Fahrunterricht. Preislisten gratis.

Wer

gut und billig einkaufen will, besuche die prachtvollen

Magazine von Baur & Cie., Möbelfabrik

Zürich I, Tonhallestrasse 1 & 3, Parterre und I. Stock.

Reiche Auswahl in Holz- und Polstermöbeln, in Teppichen, Vorhängen, Portièren u. s. w.

160/14

Baur & Cie., Möbelfabrik, Zürich.

Consoni & Cie.

Internationales Beleuchtungs-Agentur-Bureau
Börsengebäude Spezialitäten Börsenstr. 21, Entresol

Telegr. Adresse: „Weltlicht“

Generalagentur und Alleinverkauf der ganzen Schweiz, Engros-Versand ab Zürich

Gas - Glühlichtkörper (Martini & Cie.)

beste Glühkörper und hellstes Licht, 126 Kerzen Lichtstärke.

Acetylen-Beleuchtung (Patent Schulke)

Petroleum-Glanzlicht-Lampe

(Patent Schulke), ohne Docht und Cylinder, 140 Normalkerzen Lichtstärke, schön'es und billigstes Licht der Welt.

Höchste Auszeichnungen Paris, London, Brüssel und Berlin.

Nähmaschinenlampen, Elektr. Gasfernzündler

patentirt in allen Staaten,

für Strassenbeleuchtung, Salons, Laden, Schaufenster etc.

Billigste Bezugsquelle aller Beleuchtungsartikel etc.

172/9

Man verlange Prospekte.

Hochachtungsvoll

Consoni & Cie.

Anglo-American

Zürich, unterm Hôtel National Zürich.

Englische Marchands - Tailleurs.

Ladies Tailors

150/x

Englische Waaren aller Art.

Liegenschaften-Agentur

An- und Verkauf und Verwaltung von Liegenschaften
(Häuser, Bauplätze, Landkomplexe)

sowie Darlehens-Vermittlungen auf Hypotheken, besorgt zu billigen Bedingungen und unter Zusage reeller Geschäftsführung und strenger Diskretion 301.13

J. Knopfli, a. Kreiskommandant, Zürich, Kasernenstr. 15.

Krebs-Bygax



Schaffhausen

Immer werden
Neue Vervielfältigungs-Apparate
unter allen erdenklichen Namen grossartig ausposaunt.

Wahre Wunder

versprechen dieselben. Wie ein Meteor erscheint jeweils die

Neue Erfindung

um ebensoschnell wieder zu verschwinden. Einzig der **Hektograph** ist und bleibt seit Jahren der beste und einfachste Vervielfältigungs-Apparat. Prospekte franko und gratis. 98-10

Frauen-

und Geschlechtskrankheiten, Blutarmuth, Gebärmutterleiden, Periodenstörung und mit diesen verbundene Leiden werden schnell und billigst, auch brieflich unter strengster Diskretion nach ganz eigener Methode und ohne Berufsstörung geheilt durch den Spezial-Frauen-Arzt 164/26

Dr. A. Hösli, Glarus.



Wiederverkäufer gesucht.

19/22

Weltausstellung Paris 1880.

Goldene Medaille

CHOCOLAT



SUCHARD

NEUCHÂTEL (SUISSE).

22-52

Dr. A. E. Sager

Spezialarzt GLARUS Kirchwegstr. 738

für 99-27

Haut- und Geschlechtskrankheiten

innere Behandlung chirurgischer Krankheiten auch brieflich unter strengster Diskretion mit bestem Erfolg,

Sprechstunde täglich, auch Sonntags.

Diskretion zugesichert.

Speck,

gut geräuchert, g. mager 10 Kg. Fr. 11.50
Schinken, zart und mager 10 „ „ 11.60
reines Schweinefett 10 „ „ 10.90

liefert in ausgezeichnetester Qualität

Joho-Winiger, Neues Billig-Magazin.

H 4072 Q Muri (Aarg.) 170

Was ist Feraxolin?

Feraxolin ist ein großartig wirksames Fleckpuzmittel, wie es die Welt bisher noch nicht kannte. Nicht nur Wein-, Kaffee-, Harz- u. Oelfarben-Flecken, sondern selbst Flecken von Wagenfett verschwinden mit verblüffender Schnelligkeit, auch bei den heikelsten Stoffen. Preis 45 und 80 Cts. In allen Galanterie-, Parfümerie-, Droguenhandlungen u. Apotheken käuflich. 105-40 En gros bei A. Bächtler, Apotheker, Basel.

Zu beziehen durch jede Buchhandlung ist die preisgekrönte in 28. Auflage erschienene Schrift des Med.-Rath Dr. Müller über das

gestörte Nerven- und Sexual-System

Freie Zusendung unter Couvert für Fr. 1. 25 in Briefmarken. 34-52 Eduard Bendt, Braunschweig.

Pariser Gummi-Artikel

Ia. Vorzug Qualität

à 3, 4, 5, 6 und 7 Fr. per Dutzend (auch werden halbe Dutzend abgegeben). Preis-Courant wird gegen 10 Cts.-Briefmarke verschlossen zugeschickt. 16-52

Emil Bücheli, Coiffeur, Chur.

Preisgekrönt 18-52
P. F. W. Barelle's
Universal

Magen - Pulver

beseitigt sofort alle Schmerzen und Beschwerden. — Auskunft unentgeltlich!

Proben gratis gegen Porto,

vom Haupt-Dépot

P. F. W. Barella,

Berlin S. W., Friedrichstrasse 220.

Mitglied med. Gesellsch. von Frankr. in Schachteln à Fr. 2. — und Fr. 3. 20.

Dépôts:

Zürich: Apotheke von L. Baumann

bei der Sihlbrücke,

Apotheke zur Post am Kreuzplatz

Neumünster.

Pariser
GUMMI-ARTIKEL

Ia. Vorzug Qualität

à 3-4 und 5 Fr. per Dutzend versende franko gegen Nachnahme 128/20

Aug. de Kennen,
Zürich.

Interess. Scherz-Attrapen mit höchst komischem Inhalt.

Sultans Nektar à Fr. 3. —

Balsam-Tropfen à » 3. —

Universal-Carmellen à » 2. —

Cassa voraus.

Versandhaus „Sanitas“, Amsterdam.

Preisräthsel.

Recht süß sind oft die ersten Zwei, Doch süßler sind die Andern, Das Ganze muss zum Taubenbrot, Der sauer gar oft wandern.

Wer obiges Räthsel richtig löst, erhält gegen Einsendung von Fr. 1.20 in Briefmarken zwei Bändchen „Alpenrosen und Edelweiss“ (Werth Fr. 2.40) franko per Post.

Unrichtige Lösungen erhalten nur ein Bändchen für die eingesandten Marken Einsendungen adressire man an J. Wirz, Buchhandlung, Grüningen.

Grösste Ofenfabrik der Schweiz!



Weltert & Cie. Sursee.

Hauptfiliale Zürich III

Ecke Badenerstrasse - Langstrasse. Filialen in: 24-26 Basel, Bern, Lausanne, Luzern.

MEDAILLEN:

Weinfelden — Luzern — Nizza 1873 1881 1884
Diplom und Ehrenmeldung Zürich 1883,
Goldene Medaille Genf 1896

Möbelfabrik
Altstetten-Zürich

Verkaufsmagazine:

Zürich, Löwenplatz 39 und 41.

Ehren-Diplom der Kant. Ausstellung 1894. 137/25

Tägliche Ausstellung

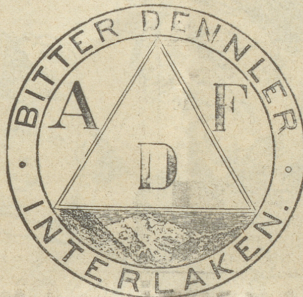
bekannt solider Möbel. Reellste und billigste Bezugsquelle für ganze Aussteuern und einzelner Zimmer in allen Stilarten. Zu gef. Besichtigung ladet höf. ein H. Lips.

Der allein ächte Schweizerbitter!

Vor oder nach den Mahlzeiten, pur oder mit Wasser genossen, dem Magen sehr zuträglich.

35-jähriger Erfolg.

53
Medaillen & Diplome



Während des Winters ist der ächte Dennler - Bitter als „Grogg“ sehr zu empfehlen. Feinster Tafelbitter

Soeben erschienen: 163/3

Hofer & Burger's

Taschenfahrtenplan

in blauem Umschlag.

Winter-Saison 1896/97.

Redigirt von einem Eisenbahnbeamten. — Wegweiser nach den städtischen Bureaux Plan der Stadt Zürich und Umgebung. Droschken- und Dienstmannenttarife etc.

Preis 30 Cts. (Wiederverkäufer gesucht.)

PANOPTIKUM

Vollständig neu umgebauter Irrgarten von Zürich im Metropol am See
Neue Illusionen und Trics. 59

Grosser Palmengarten mit orientalischem Buffet.
Im ersten Stock Volksversammlung.

Geöffnet von früh 8 Uhr bis Abends 8 Uhr.

Entrée Fr. 1. — Donnerstags 60 Cts.

Direktion G. d'Ouvenou.

Kräftigungskur bei Lungenleiden.

Herr Dr. Krüger in Velschan i. I. schreibt: „Die verwendeten Proben Dr. Gommel's Hämato-gen haben vorzüglichen Erfolg gehabt bei einer schwindsüchtigen Frau, ferner bei einem durch recidivierende Hämorrhoidalblutungen sehr anämisch gewordenen Manne. Erstere Patientin litt an profusen Nachtschweissen, völliger Appetitlosigkeit und Entkräftung. Schon nach der ersten Flasche wurde der Appetit reger und das Befinden und der Kräftezustand besserten sich dergestalt, daß die Patientin, bei welcher Krebsot, Stomachita und Eisenmittel keine Wirkung hatten, jetzt wieder ihrer Beschäftigung so leidlich nachgehen kann. Auch im zweiten Falle, der ein höchst blutarmes Individuum betraf, ist eine schnelle Besserung eingetreten.“ Prospekte mit hundert von ärztlichen Gutachten auf gef. Verlangen gratis und franko. Dépôts in allen Apotheken. 14-9

Altlay & Co., Chem-pharmaceut. Laborat., Zürich III.

Spielwaaren

Grosse Auswahl

Stets Neuheiten

Franz Carl Weber

62 mittlere Bahnhofstr. 62

Zürich.

171/4

Kein Besitzer

von Anlehenlosen sollte versäumen, sich auf die seit 5 Jahren erscheinende authentische Ziehungsliste

„Moniteur Suisse“

zu abonniren. Abonnementspreis Fr. 2 jährlich bei Franko-Zustellung.

Verlag und Expedition: Stadelhoferstrasse 34, Zürich I. 144/10
Probennummern gratis.

Waaren-Fabrik
Gummi- L. Fournier
Paris.

Zollfreier Versand durch
Julius Ahorn, Zürich I.

Muster Fr. 3.50
Preisliste illustirt, gratis.

Alle Damen

bleiben gesund bei Benutzung meines ärztlich empfohlenen

Irrigator.

Preis mit Zubehör Fr. 4.50 franco. Gegen Einsendung des Betrages (auch in Marken) oder gegen Nachnahme allein zu beziehen von

Julius Ahorn, Zürich I.



Grossartige Wirkung bei Kahlköpfigkeit, Ausfällen und sonstige Leiden der Kopfhaut. Anleitung

GRATIS.
Julius Ahorn, Zürich I.

Eine Umwälzung zu Gunsten seiner Vermögensverhältnisse bewirkt jeder

Familien-Vater

durch die Lektüre des Buches „Theorie und Praxis des Neumalthusianismus —

„Gratis“

Verschlossen gegen Retourmarke.

An
Eheleute

sende ich „Gratis“

nützliche Belehrung über neuesten ärztlichen **Frauenschutz.** Gegen

10 Cts.-Marke als Brief.

Julius Ahorn, Zürich I.

Bücherkatalog gratis.

Der „Gastwirt“

Fachblatt für Hotellers und Restaurateurs.

Per 6 Monate Fr. 3. —